

Mittwoch, Nov. 19^{ten} 1981

Verkehrter Doktor!

Ich muß Ihnen länger schreiben,
da ich am Telefon verstanden habe
daß Sie mehr wissen wünschen als
ich früher geschrieben habe.

Der Priester welchen Gott uns vorbereitet
hat, ist wie Sie nun wissen, Noël
PIBUR genannt. Er lebt ganz allein
in dem Pfarrhaus eines Dorfes das
CLERMONT genannt ist, etwa 20 km.
von Dax entfernt, in der Nähe Bayonnes
und des Klusses Adours.

Er ist mit drei Pfarrkirchen und
eine Schule sehr beschäftigt. Ich vermute
daß er nicht nach München reisen können

wird früher als die Weihnachtsferien. Aber
sie könnten vielleicht zum ersten Mal in Paris
einander begegnen um alles klar machen.

Ich habe ihn persönlich kennen gelernt,
und ich darf sagen daß, obwohl er sehr
beschäftigt ist, der allerbeste um
ihren Absichten und der Kirche zu dienen.

Er hat mir neulich verstanden daß in
Rom bloße Antechristen saßen: das ist
ein großes Wunder wenn fast jeder
Pfarrer blind sein will um "abseits
mit ihren Händen in den Taschen zu stehen".
Gott hat ihm sein Licht gesandt.

Er ist sehr intelligent und kann Deutsch,
was Ihnen zugunsten sein wird.

Gott sei Dank! Ich konnte nicht
hoffen daß irgend ein Pfarrer Gottes
Befehl hören würde! Mit ergebenen Grüßen:
~~Stahls~~